



Pressemitteilung

FBMA-Stiftung ehrt Frank Holzapfel

Frank Holzapfel vom Teehaus Ronnefeldt wird für seine Verdienste um Gastlichkeit und Tafelkultur posthum mit der 64. Brillat Savarin-Plakette ausgezeichnet. FBMA-Stiftung sagt Gala-Abend der Plakettenverleihung ab.

(Ranstadt, 8. Oktober 2019). Die FBMA-Stiftung hatte im Frühjahr 2019 Frank Ronnefeldt, Gesellschafter der J.T. Ronnefeldt KG, als kommenden Preisträger der 64. Brillat Savarin-Plakette für seine Verdienste um Gastlichkeit und Tafelkultur angekündigt. Am 16. November 2019 sollte Frank Holzapfel, der das Teehaus Ronnefeldt 1984 als alleiniger haftender Gesellschafter übernahm und zu einer international erfolgreichen Marke aufbaute, die traditionsreiche Plakette im Rahmen eines Gala-Abends im Frankfurter Städel Museum verliehen bekommen. Wie das Unternehmen vor wenigen Tagen bekanntgab, ist Frank Holzapfel nun im Alter von 80 Jahren verstorben. Mit großer Betroffenheit nahm die FBMA-Stiftung diese traurige Nachricht entgegen und entschied sich zur Absage des Gala-Abends. Stattdessen wird die Plakette in einer Feierstunde im kleinen Rahmen posthum an Frank Holzapfel verliehen und von seinem Sohn, Jan-Berend Holzapfel, entgegengenommen. „Zum ersten Mal in der 64-jährigen Tradition wird die Brillat Savarin-Plakette posthum verliehen und damit im wahrsten Wortsinne eine große Lebensleistung gewürdigt. Wir verneigen uns vor Frank Holzapfel“, so Stiftungsratsvorsitzender Michael Bläser und Brillat Savarin-Kuratoriumssprecher Hans G. Platz.

Mit der Brillat Savarin-Plakette werden seit 64 Jahren in ununterbrochener Folge Persönlichkeiten des Gastgewerbes geehrt, die sich in herausragender Weise um Gastlichkeit und Tafelkultur verdient gemacht haben. Namensgeber ist der französische Schriftsteller und Feinschmecker Jean Anthèlme Brillat-Savarin. Zu den Trägern der renommierten Auszeichnung zählen so bekannte Namen wie Heiner Finkbeiner, Thomas Althoff, Roland Burtsche, Rolf Wegeler, Dr. Hubertine Underberg, Albert Darboven, Dr. Claus Stauder, Innegrit Volkhardt, Dr. August Oetker, Kai Hollmann, Fritz Keller, Ernst Fischer, Roland Mack, Senator E.h. Horst Rahe, Dietmar Müller-Elmau und Ingo C. Peters. Vergeben wird die Plakette von der gemeinnützigen Stiftung der Food & Beverage Management Association, die von dem Fachverband für Führungskräfte aus Hotellerie und Gastronomie 1993 ins Leben gerufen wurde.



FBMA-Stiftung

Die FBMA wurde 1974 als Fachverband für Führungskräfte aus Hotellerie und Gastronomie gegründet, um ihren Mitgliedern eine Plattform für Information, Erfahrungsaustausch und Weiterbildung zu bieten. 1993 rief sie die als gemeinnützig anerkannte FBMA-Stiftung ins Leben. Zu deren Aufgaben gehören Projekte aus den Bereichen Bildung, Kultur und Umweltschutz sowie seit 2007 die Verleihung der Brillat Savarin-Plakette. www.brillat-savarin-plakette.de; www.fbma.de

Kontakte:

FBMA-Stiftung

Michael Bläser
Vorsitzender des FBMA-
Stiftungsrates
Tel. 0172 - 994 11 28
Email:
michael.blaeser@herzogspark.de

Pressekontakt:

Lena Kraft
articolare public relations
Tel. 06035 - 917 469
Email: fbma.kraft@lena-kraft.de